Germersheim macht seine Kinder fit. Machen Sie mit!

Sprache ist der Schlüssel zur Verständigung ...

... Wer nicht versteht und nicht verstanden wird, der geht unter oder sondert sich ab ...

Da die Sprachförderung zwar für alle offensichtlich wichtig ist, aber dafür weiterhin keine öffentlichen Gelder zur Verfügung stehen, hat sich Interkultur dazu entschlossen, nicht länger zu warten, sondern die Arbeit in den Kindergärten und Schulen hier und jetzt zu unterstützen:

Kinder mit geringen Deutschkenntnissen sollen möglichst früh eine Chance bekommen, intensiv Deutsch zu lernen. Sprachlich gewandte Kinder sollen in ihrer Sprach- und Sozialkompetenz unterstützt und gefördert und nicht bis zum Ende ihrer Schullaufbahn durch ein mangelhaftes Sprachniveau gehemmt werden. LehrerInnen, ErzieherInnen, Eltern und auch SchülerInnen sollen nicht mehr mit Situationen allein gelassen werden, in denen ihr Engagement zu sehr strapaziert wird.

Unser Ansatz ist es dabei:

- Durch ortsnahe **Fortbildungen** einem breiten Kreis von ErzieherInnen Informationen und Anregungen für eine gezielte Spracharbeit im Kindergartenalltag zu bieten.
- ErzieherInnen und LehrerInnen durch spezielle Sprachförderprojekte, die von Externen durchgeführt werden, zu entlasten und dadurch eine **konzentrierte Arbeit in kleineren Gruppen** zu ermöglichen.
- Sprachlich schwachen Kindern gezielten **Förderunterricht** zukommen zu lassen.
- Unterschiedliche **Ansätze zur Sprachförderung in der Praxis zu testen**.

Die Projekte

- **Unterstützung der Sprachförderprojekte** des Landes, bei denen Gruppen von 6 bis 8 Vorschulkindern vor der Einschulung 3x wöchentlich in den Kindergärten Sprachunterricht erhalten. Interkultur hat mit den Mitteln des Kinderschutzbundes im Frühjahr/Sommer 2003 einen Sprachunterricht für Vorschulkinder im Kindergarten Arche Noah organisiert, der dann mit Landesmitteln fortgesetzt werden konnte.
- **Förderunterricht für Erstklässler** der Tulla-Schule. Kerstin Tetzlaff unterrichtet zurzeit - finanziert durch Interkultur - zweimal pro Woche sprachlich schwache Kinder aus den ersten Klassen.
- **Fortbildungsnachmittage für die LeiterInnen der Sprachkurse**. Die Logopädin Christiane Möser hat auf Kosten von Interkultur Fortbildungen für die KursleiterInnen mit vielen Tipps für die praktische Arbeit abgehalten.
- **Fortbildungen mit der Universität Landau/Koblenz**. In Zusammenarbeit mit Professor H. Reich von der Uni Landau hat Interkultur eine Fortbildungsreihe für die ErzieherInnen der Germersheimer Kindergärten organisiert. Drei Veranstaltungen zum Thema Sprachentwicklung haben bereits stattgefunden, sechs weitere zu verschiedenen Themen wie Sprachbeobachtung, Sprache der ErzieherInnen, praktische Arbeit mit Gruppen etc. werden noch folgen, wenn die Mittel reichen.
- **Sprachförderprojekt an der Eduard-Orth-Schule**. In Zusammenarbeit mit Professor H. Günther von der Uni Landau beginnt im Juni ein zusätzliches Sprachförderprojekt an der Eduard-Orth-Schule. StudentInnen aus Landau werden dann zwei gemischte Gruppen von Erst- bzw. Zweitklässlern vormittags eine Stunde mit Unterstützung engagierter Eltern unterrichten und Kurse einrichten, die später ohne Hilfe der Universität Landau fortgesetzt werden können.

Ihr Beitrag

Ihr Beitrag

Für diese und neue Projekte braucht der Verein natürlich Geld. Bisher finanzieren wir unsere Projekte aus verschiedenen Quellen: Festungsfest 2003, Rockkonzert 2003, Benefizkonzert mit Andreas Krennerich, Burkhard und Nils Fischer 2003, Hobbymarkt, Jahreskalender "Germersheimer Zeiten" und auch den Einnahmen aus dem Sonntags-Café. Das Begegnungsfest 2004 steht dies Jahr ebenfalls unter dem Motto "Sprachförderung".

Aber Feste können ins Wasser fallen und der Bedarf an Sprachförderung ist groß - deshalb: Ihre Spenden sind wichtig! (Stichwort "Sprachförderung", Kontonr.: 20055208, Spk Germersheim)

Wenn Sie weitere Ideen haben, was in dieser Richtung in Germersheim passieren sollte, eine Benefiz-Aktion anbieten möchten oder den Verein Interkultur in einer anderen Form unterstützen möchten, melden Sie sich doch einfach bei Doro Siebecke (Tel.: 3483) oder der Vereinsvorsitzenden Verónica Abrego (Tel.: 77500), oder kommen Sie zu unseren Vereinstreffen (ab etwa 20.00 Uhr an jedem ersten Montagabend des Monats im Haus Interkultur) . Wir freuen uns über Unterstützung - es gibt noch viel zu tun!

Germersheim macht seine Kinder fit!

Wer, wenn nicht wir?

Wer, wenn nicht wir, soll unser Zusammenleben so gestalten, dass Aussehen, Hautfarbe, Herkunft oder Religion keine Rolle mehr spielen?

Wer, wenn nicht wir selbst, soll dafür eintreten, dass Ausgrenzung und Intoleranz keinen Platz mehr in unserer Gesellschaft haben?

Interkultur Germersheim wurde vor 4 Jahren mit dem Ziel gegründet, aktiv und gemeinsam ein besseres Zusammenleben aller in Germersheim lebenden Menschen zu gestalten.

Ständige Einrichtungen

- **Kulturelle Veranstaltungen**
- **Sprachförderung** in Kindergärten und Schulen
- **Sonntagscafé** im Lamotte-Park
- **Kunst im Sonntagscafé** mit wechselnden Ausstellungen
- **Sprachmittlerdienste** bei Verständnisschwierig-Keiten, z. B. In Kindergärten und Schulen
- **Aktiventreffen** am 1. Montag im Monat ab 20 Uhr

Germersheim macht seine Kinder fit!

Interkultur Germersheim

Sprachförderung in den Germersheimer Kindergärten und Schulen